

## **Rede vom DGB-Kreisvorsitzenden Rolf Grüning auf der Anti-AfD-Kundgebung am 16.9.2017 in Buchen**

Es ist kalt geworden. Das ist der natürliche Lauf der Jahreszeiten. Aber auch die Herzen der AfD'ler werden immer kälter. Sie schüren Hass und Angst gegen Menschen, die aus nicht vorstellbarer Not, auf schwersten, gefährlichen Wegen, auf der Suche nach Schutz und Hilfe zu uns kommen.

Da geht ich mich: Ist diese Herzenskälte auch natürlich?

Wie dem auch sei. Ich bin froh, dass ihr heute alle da seid, damit wir alle gemeinsam dieser herzlosen Kälte, dieser Mitgefühlslosigkeit unsere Herzenswärme, unsere Solidarität und unsere natürliche Menschlichkeit entschlossen entgegen stellen können.

Dieser Gauland, der heute hier in Buchen reden wird, hat vor kurzem erklärt, wir hätten das Recht, stolz zu sein auf die Leistungen deutscher Soldaten in zwei Weltkriegen.

Ja geht's denn noch. Wo sind wir denn.

Diese offensichtlich rechtsradikale AfD braucht niemand.

Die Baum beklagt im Wahlkampf, dass unsere Gesellschaft gespalten sei. Aber wer hat sie denn gespalten? Das waren doch AfD, Pegida und Konsorten. Herr Gauland, Frau Baum, hören sie endlich auf damit!

Ihre Sprache hat sie doch längst entlarvt. Die Baum behauptet weiter, dem deutschen Volk drohe der Genozid. Auf diese unglaubliche Aussage angesprochen, verändert sie einfach die Wortbedeutung und behauptet im Lexikon könne man nachlesen, dass der Begriff Genozid auch eine weiche oder schleichende Form des Genozid mitumfasse. Ich habe nachgeschaut. Das steht vielleicht im AfD Leitfadens „Nationalsozialismus hoffähig machen“, aber sonst nirgends.

Der Begriff Genozid setzt sich zusammen aus dem griechischen Wort „Genos“ für Herkunft, Abstammung und dem lateinischen Wort „caedere“ für morden, metzeln. Uns droht also die Gefahr in weicher Form oder schleichend ermordet und hingemetzelt zu werden. Der Begriff Genozid wurde 1943 für den Völkermord der Nationalsozialisten am jüdischen Volk erstmals verwendet.

Deshalb ist es für mich unerträglich, dass diese neue Naziartei hier bei uns in Deutschland wieder Fuß fassen kann.

Deshalb: Nazis raus!!!

Als die Grüne Politikerin Muhterem Aras zur Landtagspräsidentin gewählt wurde, kommentierte dies die Baum dahingehend, dass die Islamisierung Deutschlands weiter voranschreite. Also mir ist auf dieser Position eine demokratische Muslima 1000 Mal lieber, als eine rechtradikale arische Deutsche.

Neulich war ich auf der Heimfahrt. Da sah ich ein Wahlplakat der AfD, wo mich die Baum aufforderte: „Hol dir dein Land zurück.“ Da bin ich aber erschrocken. Ich hatte noch gar nicht bemerkt, dass es weg war. Als ich Zuhause ankam, war unser kleines Reihenhäuschen auch noch da. Vorsichtshalber habe ich das Grundstück nachgemessen. Es fehlte zum Glück nicht mal ein Quadratzentimeter. Also lasst euch keine Angst mache. Die AfD lügt.

Die AfD ist nicht nur rassistisch, sondern von Grund auf neoliberal. Wer den menschengemachten Klimawandel leugnet und Kohle- und Kernkraftwerke weiter laufen lassen will, handelt nicht nur völlig unverantwortlich gegenüber unseren nachkommenden Generationen, sondern bedient natürlich auch die Profitinteressen der Energiekonzerne.

Diese Menschenverachtung kotzt mich an.

Die AfD vertritt auch nicht die Interessen der Arbeitnehmer und ihrer Gewerkschaften. Wir Gewerkschaften warnen eindringlich vor dieser Partei. Sie hat wohl zum Schein ein paar soziale Punkte in ihrem Wahlprogramm aufgenommen. Früher war sie gegen den Mindestlohn. Heute ist sie dafür, sagt aber nichts über die Höhe des Mindestlohns oder ob es da auch Ausnahmen geben darf.

Heute will sie die Anspruchsdauer auf Arbeitslosengeld für Arbeitnehmer, die schon lange eingezahlt haben, verlängern. Vor ein paar Monaten wollte sie die Arbeitslosenversicherung noch privatisieren.

Last euch nicht täuschen.

Die AfD vertritt nicht die Interessen der Arbeitnehmer, Rentner, Arbeitslosen, Kranken oder Alleinerziehenden.

National und angeblich sozialistisch. Das hatten wir schon einmal, und das darf es nie wieder geben.

An den nationalsozialistischen Verbrechen trifft unsere Generation keine Schuld, aber wir sind verdammt noch mal dafür verantwortlich, dass so etwas nie wieder geschieht.

Deshalb ist es richtig und gut, dass wir heute alle gemeinsam auf die Straße gehen, um klar zu machen, die da in der Halle sind nicht das Volk.

Und was sagt die AfD zur Bildungspolitik. Auf einer Veranstaltung in Mosbach hat die Baum laut der FN ausgeführt, bereits im Kindergarten und in der Schule würden die Jüngsten von „rot-grünen Gesellschaftsgestaltern“ indoktriniert. Also meinen beiden Söhne, 15 und 18 Jahre alt, waren dieser Indoktrination wehrlos ausgesetzt. Und zu Hause war es wahrscheinlich noch schlimmer.

Und was ist das Ergebnis?

Als vor ein paar Monaten überall über die Ehe für alle berichtet und diskutiert wurde, meinten meine Söhne, diese Trara um dieses Thema könnten sie nicht verstehen, es sei doch jedermanns privat Sache wen er heirate, ob ein Mann eine Frau oder ein Mann einen Mann oder eine Frau eine Frau heirate sei doch völlig egal.

Das ist doch unglaublich. Rot-grüne Indoktrination führt zu Toleranz, ja vorbehaltloser Akzeptanz von Homosexualität.

Ich sage Euch eins: Ich bin verdammt stolz auf meine Jungs.

Heute in 8 Tagen wählen wir einen neuen Bundestag. Wir Gewerkschaften rufen dazu auf, unbedingt wählen zu gehen. Jeder Demokrat, der nicht wählen geht, stärkt die AfD. Jede Stimme für eine demokratische Partei ist eine Stimme gegen Nationalismus und Rassismus und für ein solidarisches, weltoffenes und warmherziges Deutschland.